

## Zurück in die Wildnis: Teil zwei einer Romanreihe ist da

Thomas Richter, 30.08.2021



Gelsenkirchen. Die Gelsenkirchener Autorin Birgit Schmidt hat Teil zwei ihrer Anna-Behringer-Romanreihe veröffentlicht. Er heißt „Verrat im Yellowstone“.

Eine detailgetreue, möglichst authentische Schilderung der Orte, an denen die Handlung ihrer Romane spielt, ist [Birgit Schmidt](#) beim Schreiben stets sehr wichtig. Genau deshalb greift die frühere Oberärztin und heutige Autorin und Künstlerin aus Gelsenkirchen ausschließlich auf solche Schauplätze zurück, die sie schon selbst bereist und mit eigenen Augen gesehen hat. Das ist auch bei „Verrat im Yellowstone“ so – dem zweiten Teil ihrer Anna-Behringer-Reihe. Der Thriller ist ab sofort im Buchhandel erhältlich.

### Zweiter Roman spielt im Yellowstone-Nationalpark in den USA

Es ist fast genau ein Jahr her, dass Schmidt [ihren Debütroman „Flucht zum Crater Lake“](#) vorgestellt hat. „Man braucht aber nicht unbedingt das Vorwissen aus diesem Buch. Jede Geschichte ist in sich logisch und abgeschlossen und funktioniert auch allein“, betont die Autorin. Alles das, was aus Band eins an Elementarwissen vonnöten ist, erfahren die Leserinnen und Leser des neuen Buches in Form von erzählerischen Rückblenden.

Die Geschichte setzt diesmal in Deutschland an, wo die Medizinerin Anna Behringer die Chance hat, in einem Krankenhaus die Chefarzt-Stelle ihres verstorbenen Mannes zu übernehmen, von dem sie sich einst getrennt hatte. „Doch sie merkt schnell, dass sie nicht in diese berufliche Tretmühle, sondern viel lieber zurück in die Wildnis will“, schildert Schmidt die Grundkonstellation. Der Sehnsuchtsort liegt diesmal aber nicht wie in Teil eins in Oregon, sondern diesmal im [Yellowstone-Nationalpark](#).

## **Roman-Hauptfigur Anna Behringer trifft im Roman Ranger Bill wieder**

Diesen hatte Autorin Schmidt bei ihrer großen USA-Rundreise im Jahr 2014 besichtigt – und war hin und weg von der Schönheit der Natur. Ihre Begeisterung und Zuneigung ist nicht nur zwischen den Zeilen herauszulesen. Dort im Yellowstone trifft ihre Hauptperson auch den Ranger Bill aus Teil eins wieder. „Es geht dann um Themen wie illegale Jagd im Nationalpark oder die Folgen für Wildtiere, wenn sie zu Forschungszwecken mit einem Peilsender ausgestattet werden“, erklärt Schmidt.

Das neue Buch hat sie wieder im Eigenverlag veröffentlicht – und zwar als Hardcover (22 Euro) oder als E-Book (9,95 Euro). Mit den Verkaufszahlen ihres Debüts sei sie „sehr zufrieden“ gewesen, sagt Schmidt. Es habe sich eine richtige Fangemeinde gebildet. Auch deshalb hofft sie, dass sich Band zwei mindestens genauso gut verkauft.

„Verrat im Yellowstone“, Birgit, Schmidt, ISBN 978-3-7543-2426-4, Lesungen sind ab Oktober geplant, alle Termine im Netz unter [www.birgitschmidt.ruhr](http://www.birgitschmidt.ruhr).